

5- tägige Reise

Heilbronn – Ludwigsburg – Bad Wimpfen
„Goldene Reben – Historische Orte – Schwäbische Gemütlichkeit“

mit dem Tiroler Seniorenbund Reutte und Umgebung

vom 11. – 15. September 2026

1. Tag, Freitag:

Um 06.00 Uhr Abholdienst Ehenbichl – Weißenbach – Höfen - Lechaschau
Abfahrt um 06.30 Reutte, Hof Fa. Specht, Zustieg in Pflach – Pinswang – Musau
möglich.

Wir fahren über Füssen – Ulm (Frühstückspause) – Stuttgart nach Ludwigsburg. In der Barockstadt machen wir eine Mittagspause mit Besichtigung des Marktplatzes bevor wir in den Schlossgärten des blühenden Barocks die weltweit größte Kürbisausstellung besichtigen.



Nach dem Besuch der Gärten machen wir aus auf den Weg nach Flein bei Heilbronn, wo wir in unserem Hotel, idyllisch gelegen in den Weinbergen, die Zimmer beziehen und zu Abend essen.



2. Tag Samstag

Nach dem Frühstück im Hotel fahren wir nach Heilbronn, wo uns „Hausmeister Gscheidle“ die Stadt auf eine humorvolle Art entdecken lässt. Wir vergessen langweilige historische Fakten - hier erleben wir Stadtgeschichte mit einem Augenzwinkern.



Nach dem Mittagessen in Heilbronn bringt uns der Bus nach Lauffen am Neckar, der Geburtsstadt Hölderlins zu einer Planwagenfahrt durch die Weinberge.



Martina Bucks „Carrusfahrt“ bietet uns ein humorvolles und erlebnisreiches Weinerlebnis in den Steillagen. Die Touren sind für ihre herzliche, persönliche Art bekannt, bei der Weinbau, Stadtgeschichte und Gedichte auf unterhaltsame Weise vermittelt werden. Zurück geht es am Abend in unser Hotel zum gemeinsamen Abendessen.

3. Tag Sonntag



Wir fahren nach dem Frühstück nach Bad Wimpfen, das im Jahr 2025 als schönste Altstadt Deutschlands ausgezeichnet wurde und sich als eines der bedeutendsten Juwelen am Neckar präsentiert. Ein Stadtführer führt uns auf einem klassischen Rundgang durch die denkmalgeschützte Altstadt mit Highlights wie der Staufischen Kaiserpfalz, dem „Blauen Turm“ und dem historischen Steinhaus.



Nach dem Mittagessen bringt uns der Bus wieder nach Heilbronn, wo wir ein Schiff der „weißen Flotte“ besteigen.

Wir starten am Anleger Marrahaus, durch den Wilhelmskanal inklusive historischer handbetriebener Schleuse, vorbei am Campus Park, Salzhafen und Kanalhafen, entlang der Theresienwiese und dem Götzenturm zurück zum Ausgangspunkt.

Nach diesen Highlights des Tages gehen wir zum gemütlichen Teil über und bummeln durch die „Kärwe“ – das Kirchweihfest – in den Fleiner Gassen. Zum Abendessen wird es traditionell. In einem gemütlichen Wirtshaus in Flein gibt es „Besenessen“ – eine typische, schwäbische Hausmannskost.

4. Tag Montag

Auf geht es zum Kloster Maulbronn, dem UNESCO Weltkulturerbe, eine ehemalige Zisterzienserabtei im Enzkreis in Baden-Württemberg.



Das Kloster Maulbronn ist die am besten erhaltene mittelalterliche Klosteranlage nördlich der Alpen und seit 1993 UNESCO-Weltkulturerbe. Die 1147 gegründete Zisterzienseranlage im Salztal beeindruckt durch ihre dichte Abfolge romanischer und gotischer Baustile und dem stimmungsvollen Klosterhof. Nach einer Führung durch die Anlage mit Anmerkungen zu der faszinierenden Welt der mittelalterlichen Kräuter gibt es ein Maultaschenessen im Kloster. Die Maultaschen wurden der Legende nach von Mönchen im Kloster erfunden, oft wird ein Laienbruder namens Jakob als Schöpfer genannt. Um Fleisch in der Fastenzeit zu verstecken, hackten sie es klein und hüllten es in Nudelteig, was ihnen den Spitznamen „Herrgottsbscheißerle“ einbrachte. Am späten Nachmittag, nach einer kurzen Pause in Hotel, bringt uns der Bus nach Heilbronn zum „Weindorf“. Das Heilbronner Weindorf gilt als eines der gemütlichsten und stimmungsvollsten Weinfeste Deutschlands, bei dem das historische Rathaus zur Kulisse für ein „Genussfestival“ wird.

5. Tag, Dienstag

Nach dem Check out im Hotel bringt uns der Bus in die alte Salzsiederstadt Schwäbisch Hall.



Wir machen eine Stadtführung durch die historische Altstadt von Schwäbisch Hall, die aufgrund des außergewöhnlich gut erhaltenen mittelalterlichen Ensembles, der steilen Gassen und der besonderen Lage am Kocher absolut sehenswert ist. Die Stadt besticht durch eine Mischung aus imposanten Fachwerkhäusern, geschichtsträchtigen Plätzen und einem reichen kulturellen Erbe, das von der Salzgewinnung geprägt wurde.

Nach einem Mittagessen in der Stadt machen wir uns wieder auf den Heimweg. Nach einer Kaffeepause auf der Strecke, treffen wir gegen 18.30 Uhr wieder in Reutte ein.

Anmeldung ab sofort bis 29. Mai 2026 beim Omnibusunternehmen Anton Specht.

Preise:

- € 740,00 p.P. im DZ für Mitglieder, bzw. € 814,00 für Nicht-Mitglieder
- Zuschlag für Einzelzimmer €160,00.
- Reiseversicherung inkl. Stornoschutz € 52,00

Leistungen:

- Fahrt im 50-Sitzer Komfort-Reiseomnibus, mit Klimaanlage, WC, Kühlschrank.
- 4 x Übernachtungen im komfortablen 4-Stern-Hotel „Wo der Hahn kräht“ (alle Zimmer mit Bad oder DU/WC, TV, Telefon, Safe), inkl. Frühstücksbuffet.
- 2 x Abendessen im Rahmen der Halbpension mit 3 bzw. 2 Gängen
- Eintritt Kürbisausstellung „Blühendes Barock“
- 3 x Stadtführung in Heilbronn, Bad Wimpfen und Schwäbisch Hall
- Planwagenfahrt „Carrus“ inkl. Weinproben und Snacks in Lauffen
- Schifffahrt im „Cabrioboot“ der weißen Flotte in Heilbronn
- Klosterführung und Maultaschenessen in Maulbronn
- alle Mauten und Straßensteuern

Nützliche Informationen:

Es ist ein gültiger Personalausweis oder Reisepass erforderlich!

Informationen gemäß Reisebürosicherungsverordnung (RSV):

Die Anton Specht Autounternehmung und Reisebüro GmbH, Ehrenbergstr. 9, A-6600 Reutte, ist im Veranstalterverzeichnis des Bundesministeriums für Wirtschaft, Familie und Jugend unter der Nr. 1998/0005 eingetragen.

Gemäß der RSV sind Kundengelder der Anton Specht Autounternehmung und Reisebüro GmbH als Reiseveranstalter unter folgenden Voraussetzungen abgesichert:

Die Anzahlung erfolgt frühestens elf Monate vor dem vereinbarten Ende der Reise und beträgt maximal 10 % des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens zwei Wochen vor Reiseantritt - Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an den Reisenden. Darüber hinausgehende oder vorzeitig geleistete Anzahlungen bzw. Restzahlungen dürfen nicht gefordert werden und sind auch nicht abgesichert. Garant ist die Raiffeisenbank Reutte reg.Gen.m.b.H., Untermarkt 3, A-6600 Reutte (Bankgarantie Nr. 70.042.791).

Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz beim Abwickler (Europäische Reiseversicherung AG, Kratochwilstraße 4, A-1220 Wien, Tel.Nr. 01/3172500, Fax.Nr.01/3199367) vorzunehmen.

Es gelten die Allgemeinen Österreichischen Reisebedingungen (ARB 1992) in der derzeit gültigen Fassung.